

**STIFTUNG FREIE VORSORGE**  
FÜR ÄRZTE UND ANDERE AKADEMISCHE BERUFE

# Risikoversicherungen

Individuell, flexibel, preiswert



# Unser Angebot



Die Stiftung freie Vorsorge vermittelt seit dem Jahr 1980 Risikoversicherungen im Rahmen der Säule 3b (freie Vorsorge) ohne Sparanteil zwecks finanzieller Absicherung bei Invalidität (Invalidenrente) oder im Todesfall (Todesfallkapital, Waisenrente).

Die Invalidenrente, das Todesfallkapital und die Waisenrente können zusammen oder einzeln abgeschlossen werden. Im Leistungsfall werden die versicherten Leistungen unabhängig zu den Leistungen der Sozialversicherungen erbracht (Summenversicherung). Die Risikoversicherungen der Stiftung freie Vorsorge eignen sich daher optimal für die gezielte Absicherung einzelner Risiken (Tod, Invalidität) oder in Ergänzung zu den Leistungen der 1. Säule (staatliche AHV/IV) oder der 2. Säule (berufliche Vorsorge).

## Invalidenrente

Schützen Sie sich mit dem Abschluss einer Invalidenrente vor den finanziellen Folgen eines Erwerbsausfalls aufgrund einer Krankheit oder eines Unfalls. Die Invalidenrente stellt das gewünschte Ersatz Einkommen in Form einer regelmässigen Rente sicher oder ergänzt bereits vorhandene, aber ungenügende Leistungen. Zudem können Sie die Invalidenrente flexibel Ihren jeweiligen Lebensumständen anpassen.

## Todesfallkapital

Stellen Sie die finanzielle Basis für die Ihnen nahestehenden Personen, Geschäftspartner oder Kreditgeber mittels Abschluss eines Todesfallkapitals sicher und schützen Sie diese vor Geldsorgen und langfristigen Zahlungsverpflichtungen. Ob als Ehegatte, Lebenspartner, Kreditnehmer oder selbständiger Unternehmer, das Todesfallkapital wird zugunsten der Begünstigten ausbezahlt.

## Waisenrente

Der Tod eines Elternteils ist ein grosser Verlust. Zu den emotionalen Belastungen kommen oft auch noch deren finanzielle hinzu. Schützen Sie Ihre Familienangehörigen mit dem Abschluss einer Waisenrente vor finanziellen Sorgen und stellen Sie die Ausbildungskosten der Kinder sicher.

<b>Versicherte Leistung</b>	Invalidenrente pro Jahr, Wartezeit 24 Monate	Todesfallkapital (konstant oder abnehmend)	Waisenrente pro Jahr, zahlbar pro Kind bis Alter 20 des Kindes (sofern in Ausbildung bis maximal Alter 25)
<b>Prämienbefreiung</b>	Mitversichert, Wartezeit 3 Monate	Mitversichert, Wartezeit 3 Monate	Mitversichert, Wartezeit 3 Monate
<b>Versicherte Risiken</b>	Krankheit und Unfall / Nur Krankheit möglich	Krankheit und Unfall / Nur Krankheit möglich	Krankheit und Unfall / Nur Krankheit möglich
<b>Geltungsbereich</b>	Weltweit	Weltweit	Weltweit
<b>Versicherungsbeginn</b>	Ab Alter 18	Ab Alter 18	Ab Alter 18
<b>Laufzeit</b>	Jeweiliges Kalenderjahr, jährliche (stillschweigende) Verlängerung bis maximal Alter 64 (Frauen) / 65 (Männer) der versicherten Person	Jeweiliges Kalenderjahr, jährliche (stillschweigende) Verlängerung bis maximal Alter 64 (Frauen) / 65 (Männer) der versicherten Person	Jeweiliges Kalenderjahr, jährliche (stillschweigende) Verlängerung bis maximal Alter 64 (Frauen) / 65 (Männer) der versicherten Person
<b>Anpassung versicherte Leistung</b>	Monatlich möglich	Monatlich möglich	Monatlich möglich
<b>Kündigung oder Aufhebung</b>	Auf Ende eines beliebigen Monats (Frist 30 Tage / im ersten Versicherungsjahr nur per 31. Dezember)	Auf Ende eines beliebigen Monats (Frist 30 Tage / im ersten Versicherungsjahr nur per 31. Dezember)	Auf Ende eines beliebigen Monats (Frist 30 Tage / im ersten Versicherungsjahr nur per 31. Dezember)
<b>Versicherungsende</b>	Alter 64 (Frauen) / 65 (Männer) der versicherten Person	Alter 64 (Frauen) / 65 (Männer) der versicherten Person	Alter 64 (Frauen) / 65 (Männer) der versicherten Person
<b>Finanzierung</b>	Jährlicher Tarif	Jährlicher Tarif	Jährlicher Tarif
<b>Verpfändung versicherte Leistung</b>	Möglich (bspw. zwecks Absicherung Hypothek/Kredit)	Möglich (bspw. zwecks Absicherung Hypothek/Kredit)	
<b>Begünstigung</b>		Begünstigung frei wählbar	
<b>Steuern</b>		Die Todesfallleistung wird steuerlich privilegiert behandelt	
<b>Erb- und Konkursprivileg</b>		Gesetzliche Privilegien zum Vermögensschutz im Konkurs- oder Erbfall	

# Organisation

## Stiftung im Sinne von Art. 80 ff. ZGB

### Stiftungsrat

Dr. med. Josef Widler (Präsident)  
Dr. med. Dr. rer. nat. Daniel Eberli  
RA lic. iur. Alexander Krausz  
Dipl. phil. II Hannes Michel  
Lic. oec. HSG, CIIA Peter Michel  
RA lic. iur., LL.M. Gion Pagnoncini  
Dr. med. Roger Wanner

### Versicherer

PKRück Lebensversicherungsgesellschaft für die berufliche Vorsorge AG,  
[www.pkrucek.com](http://www.pkrucek.com)

### Geschäftsstelle

Mark & Michel, [www.markmichel.ch](http://www.markmichel.ch)

### Revisionsstelle

Examina AG, [www.audit-examina.ch](http://www.audit-examina.ch)

### Aufsichtsbehörde

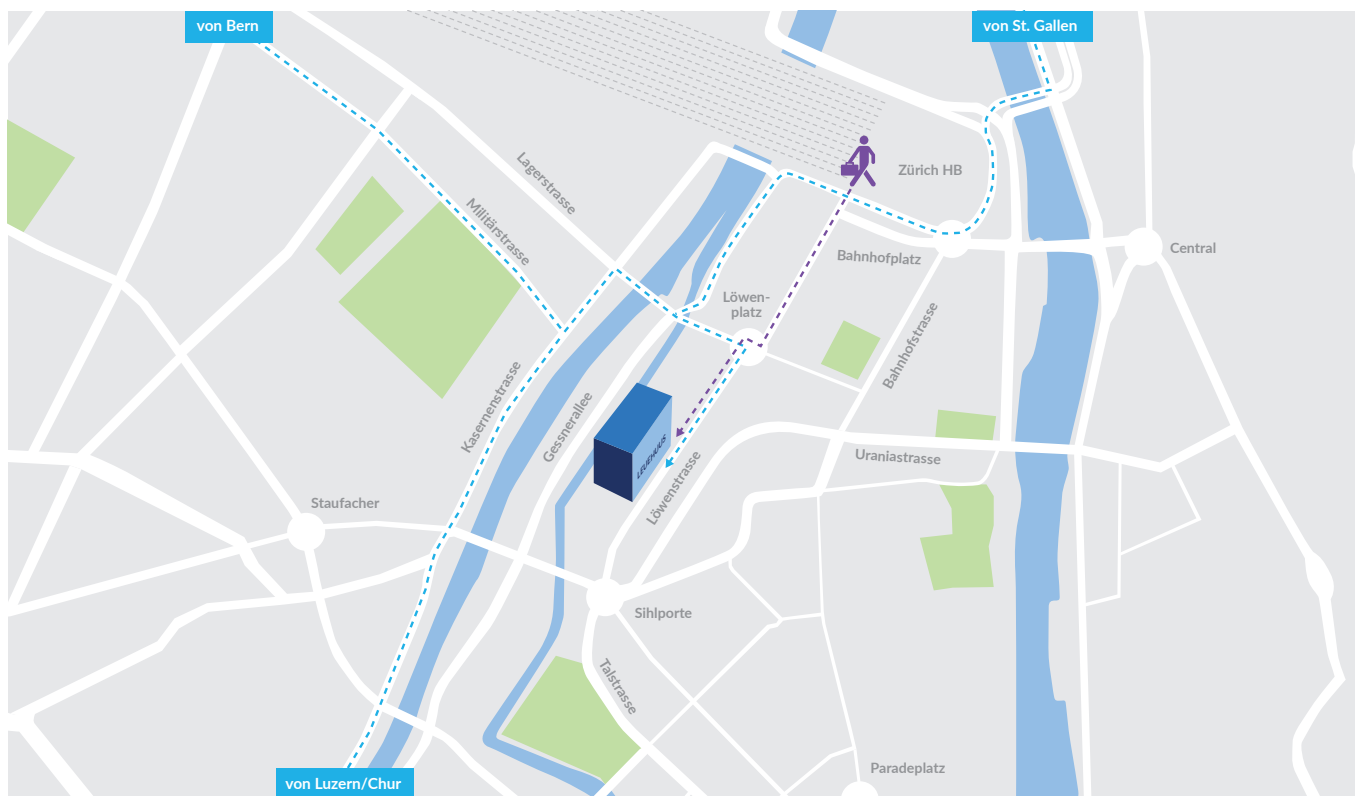
BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Zürich (BVS), [www.bvs.zh.ch](http://www.bvs.zh.ch)

# Kontakt

## Stiftung freie Vorsorge für Ärzte und andere akademische Berufe

Löwenstrasse 25  
8001 Zürich

+41 44 213 20 60  
[kontakt@freievorsorge.ch](mailto:kontakt@freievorsorge.ch)  
[www.freievorsorge.ch](http://www.freievorsorge.ch)



# [www.freievorsorge.ch](http://www.freievorsorge.ch)

Auf unserer Internetseite können Sie individuelle Offerten berechnen und sich für die Aufnahme anmelden.